



Bilder des Jahres 2022





Januar: Traditionelles Haxenessen am 05.01.



... mit unserem Kegelturnier

VEREINSGEMEINSCHAFT

SV Gemmingen 1898 e.V.

Abteilung Fußball

Partnerschaft Fußballclub
SV Adelsheim – SV Gemmingen
Tiere, Tiggel, Bunt, Simon und Lars Kammann
Vorschau geplante Freundschaftsspiele

Samstag, 04.02.2022 in Oedheim
Spvvg Oedheim 2 – SV Gemmingen 2 um 12.30 Uhr
Spvvg Oedheim – SV Gemmingen um 14.30 Uhr

Damenfußball

Für unsere Fußballdamen ist ebenfalls ein Freundschaftsspiel
geplant:

Samstag, 12.02.2022, 16.00 Uhr in Eberstadt
VfL Eberstadt – SV Gemmingen

www.sv-gemmingen.de

TC Gemmingen

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet aufgrund
der momentanen Coronalage virtuell am 25.02.2022 statt. Die
Reihenfolge der Tagesordnungspunkte sind, außer den Wahlen,
gleiches wie im Vorjahr und werden mit der Einladung be-

Amtsblatt



Februar: unsere Mitgliederversammlung findet wieder virtuell statt



März: Die 40:all-Boys schließen die BTV-Hallenrunde auf Platz 2 ab



April: Unsere Platzeröffnung fällt ins Wasser



Statt Tennis gibt's Sekt und Erdbeerkuchen



Mai: Neue Outfits für unsere Jugendspieler:innen



Auftakt der Medenrunde: U12, männlich



Sommer: erstmals wieder ein Mädelssteam am Start (U15)



Sommer: das U18-Team überrascht mit Platz 2



Sommer: Unsere 40-all-Boys eilen von Sieg zu Sieg



Sommer: Verletzungspech plagt erste Herrenmannschaft

Am Ende des Derbys herrscht große Verwirrung

TENNIS TC Gemmingen glaubt nach Sieg gegen Kirchartd an Klassenerhalt, muss aber absteigen

Von unserem Redakteur
Martin Peter

Es ging längst nicht mehr um den Sieg auf der Otto-Binkele-Anlage in Gemmingen. Es ging um mehr. Das Derby in der 1. Bezirksklasse hatten die Gastgeber des TC Gemmingen nach dem ersten beendeten Doppel am Nachmittag bereits sicher in der Tasche. Der eigens für die Doppel aufgebotene Maik Brian und Gerrit Fluessmeyer hatten mit ihren Gegnern Milad Mirzah und Roman Schenk kurzen Prozess gemacht. Das glatte 6:0, 6:1 brachte Gemmingen den für den Sieg nötigen fünften Punkt zum 5:2. Aber der Sieg war nicht genug.

Es ging noch um den Klassenerhalt und der würde sich, das war angesichts der Ergebnisse der Konkurrenz irgendwann absehbar, auf der Otto-Binkele-Anlage am Ortsrand von Gemmingen entscheiden. Mannschaftsführer Michael Teuber hatte das vorab ausgerechnet: „Ein 5:4 reicht uns nicht, ein 7:2 reicht. Und bei 6:3 müssen wir rechnen.“ Klar war nur: Eines der beiden Teams auf dem Platz muss am Ende absteigen. Die Frage war: Gemmingen oder Kirchartd? Dass es tatsächlich die Gemminger erwischten sollte, überraschte am Abend alle. Auch die Gäste.

Spielgemeinschaft Es war ein brisantes, vor allem jedoch besonderes Duell. Bei den Herren 40 bilden beide Vereine eine Spielgemeinschaft, am Tag zuvor spielten sie noch Seite an Seite, um sich nun im Abstiegsduell gegenüberzustehen. „Ich finde es schön, wenn Freunde auf der anderen Seite des Platzes stehen“, sagte Martin Maurer. „Es ist ein freund-

schaftliches Miteinander, du kriegt auch mal vom Gegner Applaus“, sagte der Kirchartder, der das sehenswerte Duell der beiden an Nummer eins gesetzten Spieler gegen Martin Ueberrhein trotz Schmerzen an der Achillessehne glatt in zwei Sätzen für sich entschied. Damit verkürzte der 41-Jährige auf 2:3. Ein wichtiger Sieg für die Gäste.

Danach baute Gemmingen seine Führung auf 5:2 aus, das Duell steuerte auf seinen Höhepunkt zu. „Vermutlich wird erst das letzte Doppel entscheiden“, hatte Michael Teuber bereits am Vormittag eine Ahnung. Er sollte recht behalten. Und irgendwie auch nicht. Nachdem Martin Maurer und Ralf Eisenschenk auch das Einser-Doppel gewannen und

„Wir sind nicht mächtig, unsere Regeln richtig anzuwenden.“

Martin Maurer

ihrem Team den dritten Punkt sicherten, hing alles am letzten Doppel, das sich zu einem richtigen Krimi entwickelt hatte. Um 16.41 Uhr war es dann vollbracht: Fabian Sell und Roman Koch hatten Michael Miksch und Eric Eisenschenk

im Matchtiebreak mit 10:8 niederkämpft, Gemmingen das Derby mit 6:3 gewonnen. Ein Aufschrei und Erleichterung aufseiten der Gemminger, Enttäuschung und leere Blicke bei den Kirchartdern.

Das müsste doch gereicht haben, waren die Gemminger sicher. Zwar hatten beide Teams 4:10 Punkte und auch 24:39 Matches auf der Habenseite. „Das direkte Duell haben wir durch das 6:3 aber gewonnen“, fasste Gemmingens Mannschaftsführer Michael Teuber aber zusammen. Er hatte extra noch einmal in der Spielordnung nachgeschaut. Auch Maurer war sich sicher: „Wir sind abgestiegen, ein bitterer Nachmittag.“ Er war allerdings ausgegangen, dass der über die Saison eine Satz, den



Roman Koch (oben) steuerte im Einzel und Doppel jeweils einen Punkt zum Gemminger-Sieg bei. Der Klassenerhalt aber ging am Ende trotz Niederlage an die Kirchartder um Michael Miksch (unten). Fotos: Helmut Melchert



Gemmingen mehr gewonnen hat, den Ausschlag gab.

Differenz zählt Am Abend, als die Ergebnisse online eingetragener wurden, dann die große Überraschung: Alle hatten unrecht. Es zählt die Differenz der Sätze – in denen liegt Kirchartd um vier vorne. Gemmingen muss doch absteigen, was eine kurze Rücksprache mit dem Verband bestätigte. „Wir müssen uns outen“, erklärte Maurer. „Wir sind alle nicht mächtig, unsere Regeln richtig anzuwenden.“ Für ihn uns den TC Kirchartd war die Erkenntnis weit weniger schmerzhaft. „Es war Gold wert, die Schmerzen auszuhalten.“

Die Achterbahn der Gefühle traf Gemmingen am Ende ungleich härter. „Es war so, so knapp. Aber so ist es nun mal: Es hat leider nicht gereicht“, sagte Michael Teuber.

TC Gemmingen - TV Kirchartd 6:3
Martin Ueberrhein - Martin Maurer 4:6, 5:7
Roman Koch - Michael Miksch 6:2, 6:0
Jan Feidengruber - Milad Mirzah 6:4, 1:6, 14:12
Gerrit Fluessmeyer - Roman Schenk 7:6, 4:6, 10:4
Fabian Sell - Alexander Karl 6:3, 6:2
Hans-Jürgen Ochs - Eric Eisenschenk 1:6, 2:6
Ueberrhein/Feidengruber - Maurer/Ralf Eisenschenk 3:6, 4:6
Maik Brian/Fluessmeyer - Mirzah/Schenk 6:0, 6:1
Koch/Sell - Miksch/E. Eisenschenk 7:6, 1:6, 10:8





Sommer: Spieltag unseres Seniorenteams



Sommer: 7 Spiele – 7 Siege: H40-Aufstieg in die 1. Bezirksliga



Sommer: Ausflug unserer Herren zum ATP-Turnier nach Stuttgart



Juli: Endlich wieder Parkfest :-)



August: Jugendcamp in den Sommerferien



September: Jan gewinnt die Clubmeisterschaften der Herren



Oktober: Jan und Selina trauen sich!



Oktober: Kegelbahn erfreut sich großer Beliebtheit



November: Wir sanieren unser Clubheim weiter



November: Saisonabschlussfeier mit Helferfest



Dezember: Weihnachtsfeiern im Leckerbissen